

Bundesverband Systemböden e.V.

KOMPETENZZENTRUM FÜR DOPPEL- UND HOHLBÖDEN

BVS e.V. • Leostraße 22 • 40545 Düsseldorf

Leostraße 22
40545 Düsseldorf

Geschäftsführung:
RA Kai Bellwinkel

Telefon + 49 211 955 93 26
Telefax + 49 211 55 64 66
Mobil + 49 163 697 20 99

bvs.mail@arcor.de
<http://www.systemboden.de>

ERGEBNISPROTOKOLL

der Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Systemböden e.V. am 4. und 5. März 2010 in Kassel

Teilnehmer: sh. Anwesenheitsliste
Beginn: 04.03.2010, 17.00 Uhr
Vorsitz: Herr Gillmeister

TOP 1 Eröffnung der Versammlung

Herr Gillmeister eröffnet die ordentliche Mitgliederversammlung des BVS und begrüßt die erschienenen Teilnehmer.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Mitgliederversammlung stellt ihre satzungsgemäße Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Annahme der Tagesordnung

Die Mitgliederversammlung genehmigt die Tagesordnung gemäß Vorschlagsschreiben vom 10.02.2010.

TOP 4 Eingänge/Mitteilungen

Herr Bellwinkel berichtet, dass der Geschäftsstelle zwei Anträge auf Mitgliedschaft zugegangen sind.

Zum einen hat die Firma FOX HOLZ Fussboden und Objektsystem GmbH, Molkereiweg 3 in A-4912 Neuhofen i.l. einen Antrag auf Mitgliedschaft im Bundesverband Systemböden gestellt am 22.02.2010.

Die Mitgliederversammlung spricht sich mit

6 Ja-Stimmen

2 Gegenstimmen

0 Enthaltungen

grundsätzlich für eine Aufnahme in den Bundesverband Systemböden aus.

Der Vorstand wird insoweit beauftragt, die Frage einer Vollmitgliedschaft oder einer kooperativen Mitgliedschaft mit der Firma Fox Holz abzustimmen.

Des Weiteren hat die Firma Mikeska GmbH die Mitgliedschaft im BVS beantragt.

Die Mitgliederversammlung spricht sich insoweit einstimmig, bei keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung, für eine Aufnahme im Bundesverband Systemböden aus.

Der Vorstand wird beauftragt, satzungsgemäß die Aufnahme zu beschließen.

Die Mitgliederversammlung erörtert die Frage, inwieweit für ausländische Mitgliedsunternehmen eine ordentliche Mitgliedschaft sinnvoll und geboten ist; es wird insoweit beschlossen, diese Frage auf die Tagesordnung der nächsten Mitgliederversammlung zu nehmen.

Herr Fischer kündigt an, dass die Knauf Gips KG Interesse an einer Mitgliedschaft hat; ein schriftlicher Antrag wird demnächst der Geschäftsstelle zugeleitet.

Teil I Themen des Technikausschusses

TOP 5 Bericht des Vorsitzenden des Technikausschusses

Herr Fries berichtet über die seit der letzten Mitgliederversammlung stattgefundenen Technikausschusssitzungen vom 26.01.2010, 09.02.2010 sowie 04.03.2010.

Wegen der Einzelheiten wird Bezug genommen auf die jeweiligen Protokolle der Technikausschusssitzungen.

Ergänzend dazu berichtet Herr Fries über einzelne Problemstellungen der Arbeiten der Technikausschusssitzungen.

Eine langanhaltende, kontroverse Diskussion hat über die Frage stattgefunden, inwieweit eine beispielhafte Zuordnung von Prüflasten, Laststufen und Nutzungsarten entsprechend der Tabelle aus der DIN 1055 in die Anwendungsrichtlinien aufgenommen werden sollen.

Im Ergebnis stellen sich drei Varianten dar, die zur Entscheidung stehen.

- Analoge Umsetzung der Tabelle aus der DIN 1055
- Die Übernahme der „Knauf“-Tabelle mit den entsprechenden Modifikationen
- Die Beibehaltung der alten Tabelle aus der ARILI.

Die Mitgliederversammlung spricht sich zunächst mit einem Ergebnis von

7 Ja-Stimmen,
3 Nein-Stimmen,
0 Enthaltungen,

dafür aus, die alte ARILI-Tabelle nicht beizubehalten, sondern vielmehr in den Anwendungsrichtlinien eine Tabelle mit Nutzungsbeispielen aufzunehmen.

In einer weiteren Abstimmung zwischen der analogen Übernahme der Tabelle aus der 1055 gegenüber der Übernahme der „Knauf“-Tabelle spricht sich die Mitgliederversammlung einstimmig, bei keiner Enthaltung und Gegenstimme, für die Übernahme der „Knauf“-Tabelle aus. Eine Darstellung der Lastwerte aus der DIN 1055 soll dabei jedoch nicht erfolgen.

Der Technikausschuss wird insoweit beauftragt, die Überarbeitung der „Knauf“-Tabelle vorzunehmen und diese in die ARILI einzupflegen.

Herr Fries berichtet des Weiteren, dass neu aufgenommen wurde „Anforderungen und Prüfverfahren für höhere Laststufen über 8.000 KN“ sowie die Option auf eine Prüfung mit einem größeren Prüfstempel von 50 x 50 mm.

Des Weiteren muss noch erarbeitet werden die Einführung einer „Fraktile-Betrachtung“ im Rahmen der laufenden Fertigungsüberwachung.

Hinsichtlich der Übernahme des Rolling-Load-Testes stellt die Mitgliederversammlung fest, dass es in den Anwendungsrichtlinien noch der Definition des Begriffes „Dauerhaftigkeit“ bedarf; insoweit ist klarzustellen, dass der Begriff Dauerhaftigkeit nicht verwechselt werden darf mit dem Begriff der „Dauerstandsfestigkeit“.

Soweit nicht alle Mitgliedsunternehmen über Prüfeinrichtungen zur Durchführung des Rolling-Load-Testes verfügen, wird hinsichtlich der bekannten Prüfinstitute angeregt, den Mitgliedsunternehmen im Rahmen eines Rahmenvertrages die Möglichkeit zu entsprechenden Prüfungen zu Sonderkonditionen zu eröffnen.

Es soll damit vermieden werden, dass eine Wettbewerbsverzerrung stattfindet zwischen größeren Mitgliedsunternehmen, die sich eine entsprechende Prüfeinrichtung „wirtschaftlich“ leisten können gegenüber kleineren Mitgliedsunternehmen.

Zum Themenkomplex der hohen Aufbauhöhen berichtet Herr Fries, dass diese noch nicht vollständig ausgearbeitet sind; die Eckpunkte stehen allerdings bereits fest.

Herr Fries geht davon aus, dass noch eine weitere Technikausschusssitzung zur Erledigung der Restarbeiten stattfinden muss; danach werden diese Ergebnisse an die Mitglieder zur abschließenden Stellungnahme unter entsprechender Fristsetzung verteilt.

Herr Fries berichtet, dass im Technikausschuss ebenfalls das Thema der Auswirkungen der DIN EN 13264 auf Systemböden behandelt wurde und sich aus Sicht des Technikausschusses die Frage stellt, inwieweit eine Abänderung oder Modifikation der DIN EN 13264 nachträglich noch möglich ist.

Herr Bellwinkel weist darauf hin, dass eine Abänderung zunächst grundsätzlich möglich ist im Rahmen einer Überarbeitung der Norm nach der sogenannten 5-Jahres-Umfrage; des Weiteren wäre im Rahmen der bauaufsichtlichen Einführung der DIN EN in der Bauregelliste durch das DIBT eine „Nachregelung“ möglich, soweit die deutsche Bauaufsicht im Rahmen der bauaufsichtlichen Einführung Handlungsbedarf sehen könnte.

Die Mitgliederversammlung beschließt, dass der BVS die Mitgliedschaft im Spiegelausschuss zu der DIN EN 13264 beantragt und insoweit nachrichtlich auf den Verteiler des Spiegelausschusses aufgenommen werden soll.

TOP 6 Sachstandsbericht

Hinsichtlich der weiteren Themen

- BVS-Merkblätter
- Wandanschlüsse
- Themen Fugen
- Durchgehender Boden im Bereich von Türen
- F 90 auf Rohboden sowie z.B. F 90 Abschottungen
- Schutzabdeckungen auf Systemböden
- Baurechtliche Klärung der Systeme im Bereich der Hochhausrichtlinie/MSysBör/Rauchdichtigkeit

konnte eine Bearbeitung aus Kapazitätsgründen nicht erfolgen, soweit der Technikausschuss sich vorrangig mit der Novellierung der ARILI'S beschäftigt hat.

TOP 7 Termine TA-Ausschuss 2010

Die weiteren Sitzungstermine des TA-Ausschusses werden bestimmt auf den

- 18. März 2010, 9.00 Uhr, Dettelbach ARILI Dobo
- 18./19. Mai 2010, Gunzenhausen, Parkhotel ARILI Hobo

Teil II Verbandsthemen

TOP 8 Bericht des Vorstandes

Herr Gillmeister berichtet, dass es seit der letzten Mitgliederversammlung keine Vorstandssitzung gegeben hat sowie auch keine telefonischen Vorstandsabstimmungen, so dass insoweit unter diesem Tagesordnungspunkt nichts zu berichten ist.

TOP 9 Referent Nachhaltigkeit/Umweltverträglichkeit

Herr Gillmeister berichtet, dass ein geeigneter Referent zum Thema der Nachhaltigkeit/Umweltverträglichkeit nicht gefunden werden konnte, soweit vorrangig ein Referent gefunden werden sollte, der diese Problemstellung aus Sicht eines unabhängigen

Beraters erläutert und nicht als Verkaufsrepräsentant kommerziell orientierter Organisationen, wie der DGNB sowie Leed etc.

Die Mitgliederversammlung stellt übereinstimmend fest, dass im Markt festzustellen ist, dass zunehmend verstärkt Nachweise zu Themen der Nachhaltigkeit und Umweltverträglichkeit verlangt werden.

Die Mitgliederversammlung beschließt insoweit, dass kurzfristig eine Sonderveranstaltung durchgeführt werden soll, in der Referenten der Unternehmen DGNB, Leed sowie aus dem Hause Lindner eingeladen werden.

Der Termin für diese Sonderveranstaltung wird bestimmt auf den

21. April 2010, 9.00 Uhr.

Vorgeschlagen wird insoweit als Veranstaltungsort Dortmund.

Herr Lindenberg regt an, dass im Nachgang zu dieser Sonderveranstaltung im Rahmen der folgenden Mitgliederversammlung die Position des BVS festgelegt werden sollte, in welchem Umfang Nachweise an die Nachhaltigkeit/Umweltverträglichkeit systembodenspezifisch im Markt bedient werden; es ist insoweit von Bedeutung, ungerechtfertigte oder sachfremde Forderungen zum Nachhaltigkeitsnachweis systembodenspezifisch zu beantworten.

TOP 10 Auswirkungen DIN EN 13264 auf Systemböden

Herr Fischer erläutert unter Bezugnahme auf die Übersichtstabelle/Matrix der Einsatz-/Anwendungsbereiche für Systemböden und deren Gewichtung sowie die nunmehr seitens des BVS beim Heinze Verlag erworbene Auswertung für das Jahr 2008, die sich in der **Anlage** zum Protokoll befindet.

Hierbei stellt er heraus, dass überraschend war, dass die Bereiche Fabrik und Werkstatt sowie Handels- und Lagergebäude ein großes Marktvolumen darstellen mit über 11 Mio. m² sowie 6 Mrd. Umsatz.

Herr Fischer empfiehlt insoweit, zusammen mit dem Protokoll diese Auswertung zu verteilen und die Mitgliedsunternehmen aufzufordern, diese entsprechend unternehmensintern auszuwerten.

Er berichtet, dass insoweit die Möglichkeit bestünde, diese Zahlen weiter aufschlüsseln zu lassen beim Heinze Verlag; er wird diesbezüglich entsprechende Angebote über die Kosten einholen.

Nach eingehender Erörterung beschließt die Mitgliederversammlung, dass aufgrund der Erkenntnisse aus dieser Auswertung zunächst die Zielgruppe der Einfamilienhäuser näher untersucht und analysiert werden soll.

Die Mitgliederversammlung sieht hier zunächst die größten Marktchancen, soweit der Wohnbau mit 3 Mio. m² ausgewiesen ist und bisher der Systemboden keinerlei Marktzugang gefunden hat.

Herr Fischer schlägt vor, in Abhängigkeit von dem Veranstaltungsumfang der Sonderveranstaltung zur Nachhaltigkeit am 21. April 2010 ggf. zu einer weiteren Sitzung des Arbeitskreises zusammenzutreten.

TOP 11 Erfassung von Marktdaten/Marktvolumen

Im Rahmen der Erfassung von Marktdaten/Marktvolumen stellt Herr Gillmeister fest, dass das Ergebnis der Umfrage den Mitgliedsunternehmen zwischenzeitlich zugeleitet wurde; Herr Bellwinkel ergänzt hierzu, dass es auffällig war, dass eine sehr homogene Markteinschätzung aller Teilnehmer stattgefunden hat.

TOP 12 Marketingausschuss

Herr Gillmeister stellt fest, dass hinsichtlich der Presseveröffentlichungen der Themenkatalog für das Jahr 2010 mit Herrn Hosters abgestimmt ist und feststeht.

Insoweit hat es darüber hinaus keine weiteren Aktivitäten seit der letzten Mitgliederversammlung gegeben.

TOP 13 Vertretung im CEN TC 127/CEN TC 126

Herr Bellwinkel berichtet, dass hinsichtlich der Vertretung des BVS im CEN TC 127 sowie 126 zunächst eine Regelung gefunden werden konnte, im Rahmen derer Herr Hiller die Aktivitäten des CEN TC 126 beobachtet sowie Herr Schmelmer die des TC 127.

Die Herren sind insoweit instruiert, zeitnah über systembodenrelevante Entwicklungen aus diesen Normungsausschüssen dem BVS zu berichten.

TOP 14 BVS Homepage

Hinsichtlich des von der Mitgliederversammlung beschlossenen Einführung eines Newsletters auf der Homepage berichten die Herren Gillmeister und Scholtes, dass Frau Schmelmer verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt hat, u.a. anderem über das Programm „Wordpress“, mit welchem bereits Beiträge im Mitgliederbereich eingestellt werden können. Herr Scholtes weist darauf hin, dass mit der Verwaltung und Pflege eines derartigen Newsletters ein erheblicher Aufwand verbunden ist und Risiken hinsichtlich missbräuchlicher Nutzungen bestehen; er weist des Weiteren darauf hin, dass über den Anbieter www.cleverelements.com die Möglichkeit der Installation eines Newsletters gegen ein geringes Entgelt besteht, der den administrativen Aufwand entsprechend reduziert.

Herr Gillmeister schlägt vor, dass ein Experte aus dem Hause MERO sich hinsichtlich der Frage der Umsetzung über Wordpress nochmals mit Frau Schmelmer abstimmt und die Möglichkeiten konkretisiert.

In diesem Zusammenhang spricht sich die Mitgliederversammlung dafür aus, dass der Newsletter lediglich als Informationsmedium über Neurungen um Markt und entsprechende Publikationen des BVS genutzt werden soll und nicht als ständiges, periodisches Informationsmedium des Verbandes.

Die Geschäftsstelle wird gebeten, regelmäßig die Zugriffsstatistik der Homepage zur Verfügung zu stellen, damit ein Abgleich bzw. die Resonanz nachvollzogen werden kann auf entsprechende Presseveröffentlichungen des BVS.

TOP 15 Verschiedenes

Herr Fischer berichtet, dass mit Rücksicht auf die erhebliche Arbeitsbelastung des Vorsitzenden des Technikausschusses nach Abschluss der Arbeiten der Novellierung der Anwendungsrichtlinie ein Nachfolger für Herrn Fries gefunden werden sollte, der rotierend die Funktion des Vorsitzenden des Technikausschusses übernimmt.

Die Mitglieder werden insoweit gebeten, bis zur nächsten Mitgliederversammlung über einen geeigneten neuen Vorsitzenden des Technikausschusses nachzudenken, der sodann gewählt werden soll.

Die Mitgliederversammlung erörtert den Sinn und Zweck sowie die Notwendigkeit weiterer Zertifizierungsstellen im Rahmen der Normenkonformitätszertifizierung.

In diesem Zusammenhang wird nochmals herausgestellt, dass der BVS Herausgeber und Urheberrechtsinhaber an der Anwendungsrichtlinie zu den DIN EN 12825 und 13213 ist. Im Rahmen der dort verankerten Normenkonformitätszertifizierung auf der Basis der DIN EN in Verbindung mit den Anwendungsrichtlinien hat der BVS eine neutrale, unabhängige Zertifizierungsstelle beauftragt mit der Normenkonformitätszertifizierung.

Die Zertifizierungsstelle hat insoweit ausschließlich und alleine den Auftrag, ihr vorgelegte Prüfberichte auf Vollständigkeit und Plausibilität zu prüfen und sodann ein entsprechendes Normenkonformitätszertifikat auszustellen.

Die Zertifizierungsstelle führt selber keine Prüfungen durch, sondern bewertet ausschließlich von dritten beliebigen Prüfstellen deren Prüfergebnisse.

Im Rahmen der Diskussion stellt sich heraus, dass vielen Mitgliedern der exakte Ablauf der Normenkonformitätszertifizierung nicht in allen Details bekannt ist, insbesondere, in welchem Umfange und wie ein berechtigter Datenschutz umgesetzt wird.

In diesem Zusammenhang wird berichtet, dass der SFE bzw. dem dort installierten Zertifizierungsrat keine Prüfberichte im Original vorliegen, sondern Daten aus Prüfberichten auf einem Formblatt anonymisiert übertragen werden, die keine Prüfwerte im Einzelnen beinhalten, sondern lediglich das Prüfergebnis „bestanden/nicht bestanden“.

Hinsichtlich dieser Unklarheiten wird angeregt, dass seitens der derzeit mit der Normenkonformitätszertifizierung beauftragten Gesellschaft „SFE“ ein Informationsblatt zur Verfügung gestellt wird, welches im Rahmen eines Beispiels ein Zertifizierungs-/Prüfablaufschemata darstellt.

Im Rahmen der Erörterung wird ferner klargestellt, dass sich grundsätzlich auch weitere Zertifizierungsstellen beim BVS bewerben können; hierbei ist wichtig der Hinweis, dass Zertifizierungsstellen selber keine Prüfungen durchführen dürfen aus dem Gesichtspunkt denkbarer Interessenskollisionen.

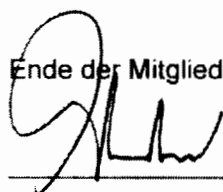
Im Zuge der Erörterungen werden einzelne Bedenken angemeldet, dass die Funktion der Übertragung der Prüfergebnisse aus den Prüfberichten auf das anonymisierte Formblatt, was derzeit durch die Person von Herrn Strobel durchgeführt wird, als möglicherweise problembehaftet angesehen werden könnte.

Es muss sich hierbei um eine Person handeln, die zum einen neutral ist, der Verschwiegenheit unterliegt sowie über die notwendigen Fachkenntnisse verfügt, im

Rahmen einer Plausibilitätsprüfung mögliche Fehler oder Ungenauigkeiten in Prüfzeugnissen zu erkennen und ggf. aufzuklären.

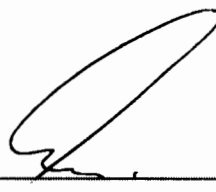
Den Mitgliedern wird insoweit anheimgestellt, bis zur nächsten Mitgliederversammlung geeignete alternative Lösungsansätze aufzuzeigen.

Die Mitgliederversammlung beschließt, diesen Themenkomplex auf die Tagesordnung der nächsten Mitgliederversammlung zu nehmen.



Ende der Mitgliederversammlung: 12.00 Uhr

Gillmeister, Vorsitzender



Bellwinkel, Protokollführung

Bundesverband Systemböden e.V.

KOMPETENZZENTRUM FÜR DOPPEL- UND HOHLBÖDEN

ANWESENHEITSLISTE

Mitgliederversammlung am 04./05.03.2010 in Kassel

AGB Bautechnik AG	Herr Haldemann	
C+L Systemboden Nord	Herr Clausen	
	Herr Lauterbach	
Fermacell GmbH	Herr Köhler	
GMI Bodensysteme GmbH	Herr Scholtes	
HG Fussbodensysteme GmbH	Herr Göbig	
KG SML System & Metallbau GmbH & Co.	Frau Wichmann	
	Herr Schulz	
Knauf Integral KG	Herr Fischer	
	Herr Fries	
Laskowski Systemboden GmbH	Herr Laskowski	
Lenzlinger Söhne AG	Herr Bühler	
Lindner AG	Herr Kirschner	
MERO-TSK International GmbH & Co.KG	Herr Gillmeister	
	Herr Hiller	
Moderne Bodentechnik Schowert	Frau Raffenberg	
	Herr Schowert	
NORIDAS Fussbodentechnik GmbH	Herr Klein	

Norit GFT GmbH

Paroll GmbH & Co. KG

Frau Görnert

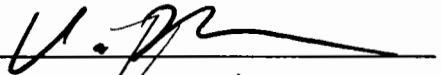
SWI Installationsboden GmbH

Herr Scholze


Herr Wollmann

WeGo Systembaustoffe

Herr Brehm



Herr Kalisch



Herr Schmelmer

Herr Schmelmer



BVS Geschäftsstelle

Herr Bellwinkel



Baugenehmigungen - Neubau - 2008 - in Fertigteilbauweise

	Gebäude Anzahl	Rauminhalt in 1.000 cbm	Wohnfläche in 1.000 m ²	Nutzfläche in 1.000 m ²	Veranschlagte Baukosten in 1.000 Euro	Heinze Stand: Februar 2010 Anzahl Büros
Wohnbau, gesamt	12.307	9.609	1.795	517	2.406.807	
- Einfamilienhäuser	11.148	8.102	1.512	439	2.040.562	
- Zweifamilienhäuser	992	1.028	195	56	257.371	
- Mehrfamilienhäuser	167	479	88	22	108.874	
Nichtwohnbau, gesamt	10.368	126.629	36	15.863	9.189.640	
- Anstaltsgebäude	50	667	4	124	213.910	
- Büro- und Verwaltungsgebäude	529	6.837	6	1.027	1.077.938	
- Hotels und Gaststätten	137	523	1	110	132.897	
- Sonstige Nichtwohngebäude	631	3.563	2	544	675.505	
- Fabrik- und Werkstattgebäude	2.108	35.628	9	4.126	2.736.502	
- Handels- und Lagergebäude	3.489	60.850	13	6.832	3.421.986	
- Verkehrsgebäude	746	5.937	0	1.129	424.434	
- Landwirtschaftliche Betriebsgebäude	2.678	12.624	1	1.971	506.468	
Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt	22.675	136.238	1.831	16.380	11.596.447	

Heinze Zielgruppenanalyse

- Fertighaushersteller mit Planungsleistung
- Wohnungsunternehmen mit Planungsleistung

186

1.741

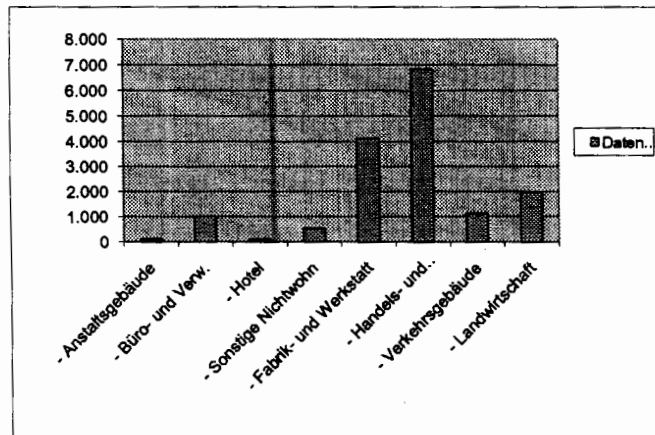
Baugenehmigungen - Neubau - 2008 - In Fertigteilbauweise

Heinze
Stand: Februar 2010
Anzahl
Büros

	Gebäude Anzahl	Rauminhalt in 1.000 cbm	Wohnfläche in 1.000 m²	Nutzfläche in 1.000 m²	Veranschlagte Baukosten in 1.000 Euro
Wohnbau, gesamt	12.307	9.609	1.795	517	2.406.807
- Einfamilienhäuser	11.148	8.102	1.512	439	2.040.562
- Zweifamilienhäuser	992	1.028	195	56	257.371
- Mehrfamilienhäuser	167	479	88	22	108.874
Nichtwohnbau, gesamt	10.368	126.629	36	15.863	9.189.640
- Anstaltsgebäude	50	667	4	124	213.910
- Büro- und Verw.	529	6.837	6	1.027	1.077.938
- Hotel	137	523	1	110	132.897
- Sonstige Nichtwohn	631	3.563	2	544	675.505
- Fabrik und Werkstatt	2.108	35.628	9	4.126	2.736.502
- Handels- und Lagergebäude	3.489	60.850	13	6.832	3.423.996
- Verkehrsgebäude	746	5.937	0	1.129	424.434
- Landwirtschaft	2.678	12.624	1	1.971	506.468
Wohn- und Nichtwohngebäude insgesamt	22.675	136.238	1.831	16.380	11.596.447

Heinze Zielgruppenanalyse

- Fertighaushersteller mit Planungsleistung
- Wohnungsunternehmen mit Planungsleistung
- Wohnungsunternehmen ohne Planungsleistung



186
1.741
1.459

www.systemboden.de

Aufgerufene Seiten von April 2009 - Februar 2010

Apr 09	Hits		KBytes		URL
	434	2,49%	164124	33,49%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	202	1,16%	20995	4,28%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	190	1,09%	10195	2,08%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	107	0,61%	9390	1,92%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	61	0,35%	9678	1,97%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	58	0,33%	11314	2,31%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	57	0,33%	3763	0,77%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	56	0,32%	1599	0,33%	/wp-content/uploads/merkblatt-19-12-07.pdf
	53	0,30%	1093	0,22%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	52	0,30%	3393	0,69%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
Mai 09	Hits		KBytes		URL
	504	4,92%	35534	10,00%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	232	2,26%	95801	26,97%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	133	1,30%	10282	2,89%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	54	0,53%	8939	2,52%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	53	0,52%	3376	0,95%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	53	0,52%	5716	1,61%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	46	0,45%	5397	1,52%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	43	0,42%	9661	2,72%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	40	0,39%	1638	0,46%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf
	35	0,34%	857	0,24%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	33	0,32%	2522	0,71%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	32	0,31%	10498	2,96%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr18-09-06.pdf
	31	0,30%	1831	0,52%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr15-09-06.pdf
	30	0,29%	17103	4,81%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	27	0,26%	5693	1,60%	/wp-content/uploads/info_estrichtechnik.pdf
Jun 09	Hits		KBytes		URL
	530	3,50%	39844	8,75%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	318	2,10%	134798	29,60%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	273	1,81%	16885	3,71%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	93	0,61%	12335	2,71%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	70	0,46%	8735	1,92%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	59	0,39%	28065	6,16%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	54	0,36%	6420	1,41%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	51	0,34%	3431	0,75%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	48	0,32%	11493	2,52%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	45	0,30%	1741	0,38%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr2-09-06.pdf
	42	0,28%	3270	0,72%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	37	0,24%	1065	0,23%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	36	0,24%	9359	2,06%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr18-09-06.pdf
	34	0,22%	1692	0,37%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf

	31	0,20%	870	0,19%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	27	0,18%	1292	0,28%	/wp-content/uploads/merkblatt-19-12-07.pdf
Jul 09	Hits		KBytes		URL
	406	1,93%	38754	8,00%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	226	1,08%	18330	3,79%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	214	1,02%	107056	22,11%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	93	0,44%	13919	2,87%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	74	0,35%	4436	0,92%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
Aug 09	Hits		KBytes		URL
	332	3,07%	35695	9,29%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	264	2,44%	15615	4,06%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	143	1,32%	122793	31,96%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	81	0,75%	10732	2,79%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	58	0,54%	7153	1,86%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	56	0,52%	12248	3,19%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	55	0,51%	7356	1,91%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	53	0,49%	3533	0,92%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	50	0,46%	25257	6,57%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	43	0,40%	3314	0,86%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	39	0,36%	885	0,23%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	38	0,35%	1495	0,39%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr2-09-06.pdf
	35	0,32%	1835	0,48%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf
	34	0,31%	881	0,23%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	30	0,28%	1112	0,29%	/wp-content/uploads/merkblatt-19-12-07.pdf
	28	0,26%	1930	0,50%	/wp-content/uploads/merkbl12.pdf
	26	0,24%	734	0,19%	/wp-content/uploads/merkbl10.pdf
	26	0,24%	7940	2,07%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr18-09-06.pdf
	24	0,22%	4211	1,10%	/wp-content/uploads/info_estrichtechnik.pdf
	24	0,22%	5693	1,48%	/wp-content/uploads/sidoboe.pdf
	23	0,21%	615	0,16%	/wp-content/uploads/merkbl11.pdf
	22	0,20%	1561	0,41%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr15-09-06.pdf
Sep 09	Hits		KBytes		URL
	375	3,35%	41679	10,21%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	366	3,27%	22848	5,60%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	275	2,46%	136519	33,43%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	61	0,54%	3843	0,94%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	61	0,54%	13311	3,26%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	58	0,52%	5989	1,47%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	51	0,46%	7210	1,77%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	44	0,39%	1276	0,31%	/wp-content/uploads/merkblatt-19-12-07.pdf
	42	0,38%	2170	0,53%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf
	40	0,36%	1003	0,25%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	40	0,36%	2646	0,65%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr15-09-06.pdf
	39	0,35%	9079	2,22%	/wp-content/uploads/info_estrichtechnik.pdf

	39	0,35%	1660	0,41%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr2-09-06.pdf
	34	0,30%	842	0,21%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	32	0,29%	840	0,21%	/wp-content/uploads/entwurf-merkblatt-16c.pdf
	30	0,27%	16841	4,12%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	30	0,27%	7230	1,77%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	30	0,27%	840	0,21%	/wp-content/uploads/merkbl11.pdf
	29	0,26%	2517	0,62%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	28	0,25%	687	0,17%	/wp-content/uploads/merkbl10.pdf
	28	0,25%	1003	0,25%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr17-09-06.pdf
	23	0,21%	580	0,14%	/wp-content/uploads/merkbl6.pdf
Okt 09	Hits		KBytes		URL
	491	3,97%	36658	8,52%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	359	2,91%	170376	39,62%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	305	2,47%	16465	3,83%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	83	0,67%	15261	3,55%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	75	0,61%	6679	1,55%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	64	0,52%	7459	1,73%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	55	0,45%	1302	0,30%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	49	0,40%	11116	2,59%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr18-09-06.pdf
	48	0,39%	7479	1,74%	/wp-content/uploads/info_dbverlegeuntergrund.pdf
	44	0,36%	2124	0,49%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf
	43	0,35%	3012	0,70%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	42	0,34%	18369	4,27%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	39	0,32%	2134	0,50%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	36	0,29%	1366	0,32%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr2-09-06.pdf
	35	0,28%	1184	0,28%	/wp-content/uploads/merkblatt-19-12-07.pdf
	34	0,28%	853	0,20%	/wp-content/uploads/merkbl11.pdf
	33	0,27%	1703	0,40%	/wp-content/uploads/beitrag-trockenbau-mai-09.pdf
	33	0,27%	800	0,19%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	32	0,26%	831	0,19%	/wp-content/uploads/merkbl10.pdf
	30	0,24%	1716	0,40%	/wp-content/uploads/merkbl12.pdf
Nov 09	Hits		KBytes		URL
	632	4,27%	50806	8,96%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	516	3,48%	198941	35,09%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	391	2,64%	23927	4,22%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	96	0,65%	20433	3,60%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr18-09-06.pdf
	94	0,63%	19096	3,37%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	86	0,58%	9615	1,70%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	84	0,57%	5708	1,01%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	82	0,55%	39134	6,90%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	78	0,53%	5118	0,90%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	76	0,51%	9768	1,72%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	68	0,46%	1735	0,31%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	67	0,45%	2130	0,38%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr2-09-06.pdf
	61	0,41%	1611	0,28%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	58	0,39%	2473	0,44%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf

	41	0,29%	19352	3,77%	/wp-content/uploads/bba-belegexemplar-dez-08.pdf
	41	0,29%	734	0,14%	/wp-content/uploads/merkbl11.pdf
	39	0,28%	848	0,17%	/wp-content/uploads/merkbl10.pdf
Feb 10	Hits		KBytes		URL
	514	3,39%	27953	5,63%	/wp-content/uploads/awehobo20041.pdf
	500	3,29%	45475	9,16%	/wp-content/uploads/awedoboausgabe30-05-2005-1.pdf
	136	0,90%	95620	19,26%	/wp-content/uploads/iso_8859-1_b.pdf
	102	0,67%	22815	4,59%	/wp-content/uploads/sidobod.pdf
	97	0,64%	10001	2,01%	/wp-content/uploads/lv_hohlraumboden.pdf
	96	0,63%	11265	2,27%	/wp-content/uploads/merkblatt21.pdf
	83	0,55%	36870	7,42%	/wp-content/uploads/bvs.pdf
	82	0,54%	3231	0,65%	/wp-content/uploads/merkblatt-9-12-07.pdf
	79	0,52%	5846	1,18%	/wp-content/uploads/merkbl14.pdf
	66	0,43%	2622	0,53%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr2-09-06.pdf
	64	0,42%	1759	0,35%	/wp-content/uploads/merkbl8.pdf
	63	0,41%	2337	0,47%	/wp-content/uploads/merkblatt-19-12-07.pdf
	59	0,39%	3971	0,80%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr15-09-06.pdf
	55	0,36%	1435	0,29%	/wp-content/uploads/merkbl1.pdf
	55	0,36%	1395	0,28%	/wp-content/uploads/merkbl11.pdf
	54	0,36%	1322	0,27%	/wp-content/uploads/merkbl10.pdf
	54	0,36%	3089	0,62%	/wp-content/uploads/merkbl12.pdf
	54	0,36%	13281	2,67%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr18-09-06.pdf
	52	0,34%	3010	0,61%	/wp-content/uploads/atvsys.pdf
	40	0,26%	1226	0,25%	/wp-content/uploads/merkbl7.pdf
	40	0,26%	2763	0,56%	/wp-content/uploads/merkblatt20.pdf
	39	0,26%	1489	0,30%	/wp-content/uploads/merkblatt-nr17-09-06.pdf